

Geplante Flugbrücken über den Stillen Ozean.

Der Konflikt um Canton und Enderbury.

Washington, 10. März. In amerikanischen Regierungskreisen wurde am Donnerstag, Associated Press zufolge, erklärt, daß der Wunsch britischer Luftfahrtinteressenten, Hawaii als Stützpunkt für eine geplante Fluglinie Kanada—Australien zu verwenden, im diplomatischen Konflikt über den Besitztitel der Südseeinseln Canton und Enderbury, die Amerika für sich beansprucht, noch eine Rolle spielen werde.

An der Pressekonferenz betonte Staatssekretär Hull, die britische Forderung gegen die Beziehung der Inseln belege lediglich, daß sich England keine Rechte vorbehalten habe. Hull fügte hinzu, daß Vorschläge für eine Regelung des Konflikts noch nicht eingegangen seien. Auch einen formalen Antrag britischer oder holländischer Luftfahrtinteressenten auf Landungs- und Durchflugrechte in Hawaii habe das Staatsdepartement bisher nicht erhalten.

Mit wenigen Zeilen ist in der Presse gemeldet worden, daß ein US-Kriegsschiff von Honolulu aus einige kleine Inseln (Canton und Enderbury) im Pazifik, die zur Pazifik-Inselgruppe gehören, angelaufen hat. Der Fall als solcher hat nicht nur eine Vorgeschichte, sondern greift in die strategischen Pläne der Vereinigten Staaten hinein. Die Pazifik-Inselgruppe, neun kleine südlichen Land, gehört rechtmäßig Großbritannien. Bekannt ist sie indessen bisher nicht. Nun ist bekannt, daß Amerika für den Ausbau seiner transpazifischen Fluglinien im Pazifik sogen. „Flugbrücken“ anlegen will. Der erste Stützpunkt dieser Flugbrücken ist, von Amerika aus gesehen, Hawaii, während alle anderen Inselgruppen im Pazifik in britischem und französischem Besitz sind. Wir erinnern hier nur an die Lagunen-Inseln, die Gilbert-Inseln, an die Fidschi-Inseln und schließlich an Neu-Kaledonien, das in französischem Besitz ist. Die nun von USA im Pazifik geplanten Brückenpfeiler sollen mit Flugzeugwerften, Häfen, Großenanlagen und Zubehöranlagen ausgestattet werden.

Eine amerikanische Studienkommission hatte die Pazifik-Inseln vor einiger Zeit besucht und bei dieser Gelegenheit festgestellt, daß sie Lebensmöglichkeiten, geologisch und ernährungsphysiologisch, bieten. Diese Feststellung hat für Amerika genügt, um die entscheidenden Konsequenzen daraus zu ziehen und jetzt die Anlage der Flugbrücke von Amerika bis Australien durchzuführen. Daraus erkennt man, daß selbst die kleinsten Inseln und Inselgruppen in der Meeres- und hochpolitischen Bedeutung sein können. Nach den Ausführungen Chamberlains im Unterhaus hofft England auf eine gütliche Einigung mit Washington. Man wird in London an dieser Inseln willen wohl kaum eine nachhaltige Erörterung des Verhältnis zu Amerika in Kauf nehmen wollen.

In diesem Zusammenhang vermisst man auch, daß die Vereinigten Staaten an den Pazifik-Inseln ein großes Interesse haben. Auch sie sollen zu Flugzeugstützpunkten ausgebaut werden, und eine englische Zeitung weiß darüber zu berichten, daß die Vereinigten Staaten England die gesamten Kriegsschulden erlassen würden, wenn Großbritannien diese Inselgruppe an Amerika abtreten würde. Die Pazifik-Inseln hätten für die Vereinigten Staaten eine ähnliche Bedeutung wie die Pazifik-Inseln. Stellen sie doch noch für den

Flugverkehr eine Etappe zwischen Mittelamerika und Europa dar. Würde es Amerika in früherer oder späterer Zeit gelingen, außerdem in den Besitz der Bermudas zu gelangen, die von der deutschen Fluglinie nach Nordamerika angefahren werden, dann hätte auch Amerika eine Flugbrücke über den Atlantischen Ozean gebaut.

Aufgaben der britischen Wehrmacht in der Heimat und in Übersee.

London, 11. März. (Zusammenfassung.) Kriegsminister Horne hat heute am Donnerstag im englischen Unterhaus den Armeehaushalt für 1938/39 vorgelegt. In seiner Rede erklärte Horne, die erste Aufgabe der englischen Armee sei die Verteidigung der Heimat. Damit entfielen auf sie auch die Aufgabe, von der Erde aus Luftangriffe abzuwehren. Zwei Divisionen der Territorialarmee seien jetzt mit dieser Aufgabe der Luftverteidigung Englands betraut. Sie bestünden aus 76 Batterien und 108 Scheinwerferkompanien. Hinter der Verteidigung der Heimat kämen die britischen Verpflichtungen in Übersee, einschließlich der Verteidigung von Häfen und Handelswegen. Überall da, wo die Gefahr bestehe, daß die Verbindungswege unterbrochen werden könnten, sollten die Truppen bereits im Frieden aus vorwärtigen Kriegslagen gehalten werden. Augenblicklich seien 28 britische Bataillone in Übersee (außer Indien und Birma) stationiert. — Eng-

land werde in Zukunft zwei Typen von Divisionen haben, damit die Armee allen nur möglichen Anforderungen entsprechen könne. Da sei zunächst die motorisierte Division mit dem leichten Maschinengewehr als Hauptwaffe und ferner eine mechanisierte Panzerdivision mit dem Tank als Waffe. Die motorisierte Division werde bei Operationen zum Zwecke der Aufrechterhaltung der inneren Sicherheit, wie beispielsweise in Palästina, aus 6 Bataillonen mit den notwendigen Hilstruppen bestehen. Im Kriege werde diese Division aus 9 Bataillonen sowie Artillerie und anderen Waffengattungen bestehen. In der Artillerie werde die Feuerkraft in Zukunft aus 12 Geschützen statt nur aus sechs bestehen.

Im letzten Teil seiner Rede verwies der Kriegsminister auf Maßnahmen zum Vorschlag zur Beschleunigung der Offiziersausbildung und führte Beispiele an, wie man das Leben des einzelnen Soldaten während seiner Dienstzeit zu verbessern suche. Man bemühe sich, nach Ablauf der Dienstzeit den Übergang ins Privatleben zu erleichtern.

land werde in Zukunft zwei Typen von Divisionen haben, damit die Armee allen nur möglichen Anforderungen entsprechen könne. Da sei zunächst die motorisierte Division mit dem leichten Maschinengewehr als Hauptwaffe und ferner eine mechanisierte Panzerdivision mit dem Tank als Waffe. Die motorisierte Division werde bei Operationen zum Zwecke der Aufrechterhaltung der inneren Sicherheit, wie beispielsweise in Palästina, aus 6 Bataillonen mit den notwendigen Hilstruppen bestehen. Im Kriege werde diese Division aus 9 Bataillonen sowie Artillerie und anderen Waffengattungen bestehen. In der Artillerie werde die Feuerkraft in Zukunft aus 12 Geschützen statt nur aus sechs bestehen.

101 weitere Sowjetgrößen erwarten den Henter

Die Belasteten des gegenwärtigen Prozesses.

Moskau, 10. März. Die nächste Sitzung im Moskauer Theaterprozeß, für die bereits das „Widdow“ des Staatsanwaltes erwartet wird, wird erst Freitagnachmittag stattfinden. Ein Rückblick auf die bisherigen Gerichtsverhandlungen ergibt, daß eine außerordentlich hohe Zahl weiterer Sowjetpolitiker im Laufe des Prozesses auf das schwerste belastet worden ist, insgesamt 101 Personen, wenn man die in früheren Prozessen abgeurteilten oder die inzwischen gemordeten bzw. durch Selbstmord getöteten ehemaligen Sowjetpolitiker nicht mitrechnet, deren Namen noch nachträglich im gegenwärtigen Prozeß aufzutauchen. Unter ihnen befinden sich: Vier ehemalige Volkskommissare der Sowjetunion (Rudutskij, Antipow, Ljubimow, Lwow), sieben stellvertretende Volkskommissare der Sowjetunion, 13 Volkskommissare der verschiedenen Bundesrepubliken (darunter die ehemaligen „Ministerpräsidenten“ der Großrussischen Bundesrepublik, Weißrusslands und Transkaukasien), sieben Parteifunktionäre, über 24 hohe Parteifunktionäre, ein Augenarzt hoher Staatsfunktionäre in verschiedenen Stellen, 44 Sowjetdiplomaten (darunter die ehemaligen Botschafter Burenjew (Deutschland) und Bogomolow (China), der Gesandte Jaturonitsch (Norwegen), die Departementschefs im Außenministerium Stern, Sabanin und Wironow, der frühere Generalkonsul in Cherdin, Kaimid, der frühere Handelsvertreter in Norwegen, Kestrow).

Eine besondere Erwähnung verdienen die früheren Spitzenfunktionäre der GPU, die durch die Aussagen Jagodas belastet wurden. Darunter befinden sich: der frühere

Stellvertreter Jagodas, Kommissar für Staatssicherheit ersten Ranges Protasjew, ferner fünf Abteilungschefs der GPU, im Range von Kommissaren für Staatssicherheit zweiten Ranges (was dem militärischen Grad von Generalobersten entspricht) und sechs weitere hohe GPU-Männer. Die in der GPU seit dem Ausgang Jagodas eingetretenen Veränderungen charakterisiert ein Vergleich mit dem Jahre 1936 besonders treffend: Von sechs Kommissaren für Staatssicherheit ersten Ranges sind nur zwei übriggeblieben; von 13 Kommissaren für Staatssicherheit zweiten Ranges ist nicht ein einziger mehr vorhanden.

War Katowski wirklich Katowski?

Paris, 11. März. (Zusammenfassung.) Die Entpöpfung der Moskauer „Kath“-Opfer geht soweit, daß nun Stimmen aufstehen, die ihre Identität überhaupt bezweifeln. Das „Journal“ veröffentlicht Ausführungen des russischen Wissenschaftlers Lathowski zum Moskauer Prozeß, in denen er u. a. behauptet: „Es waren nicht Katowski und seine angelegten Kollegen, die die aufsehenerregenden Aussagen machten, sondern vorstellbare und nicht so wichtige Doppelgänger der GPU, die den Auftrag haben, die Rolle der Journalisten und Diplomaten, dem einzigen zur Verhandlung zugelassenen Publikum, zu liefern. Dieser Jargon. Katowski soll den zahlreichen Beziehungen gegenübergestellt werden, die sich der wirkliche Katowski in diesen beiden Ländern als Botschafter in London und Paris geschaffen hatte. Ich bin von vornherein sicher, daß keiner seiner Freunde ihn wieder erkennen wird.“

Zum Sonntag empfehle:

Kölner Platz, Hefeteigstücken
Kuchen u. Torten (zum Mitnehmen)
Brötchen aller Art. — Kölner,
Oldenburger und Mannoveraner
Brot (ganz und geschnitten).

Bossong, Kirchgasse
Über hundert Jahre.

Sommerproffen
Verwenden Sie verschönertes
Schwanenweiss
Heller und feiner entfärbt
SCHÖNHEITSWASSER APHRODITE
Drog. Kurt Siebert, Marktstr. 9
Parfümerie „Etak“, Kirchgasse 11
Parfümerie Detté, Michelsberg 6

**Elektromagnetische
Spezialbehandlung**
gegen

Ischias

Rheumatismus, Neuralgien
Salus-Institut, G. m. b. H.,
Luisenstr. 4, P.
Teleph. 272/93

**Kühn modischer
Parfümerie**
Laden im Woolworth-Haus.

MÖBEL
In solider Ausführung
kaufen Sie preiswert u. gut bei
Schreinwermeister
A. Dernbach
25 Heleneustraße 25
Ehstadenstraße - Fernspr. 27835

Auto-Verleih
Loyal. Neue Wagen.
Bahnhofstraße 27, Telefon 229/88

DAME
Großes
Frühjahrs-Modell-
Kleid! 1 MARK
100 Modelle

Auto-Verleih
A. Schnelder
Römerberg 28 Ruf 23187

Marken-Porzellane
Qualitätsware
Moderne Muster
Weller & Co., Neugasse 26

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

529

Wiesbadener Tagblatt

Verkaufung.

Verkaufungen kommen besonders im Zeitalter der Sportes häufig vor. Am häufigsten sind Fuß und Hand betroffen. Verletzungen entstehen durch gewaltsame übermäßige Bewegungen, wie Überbeugung und Überstreckung, auch durch übermäßige Reibungen. Am Fuß kommt es zu solchen Überbeugungen durch Umklappen des Sprunggelenks, an der Hand durch Einwirken der gebeugten oder gestreckten Hand. Sehr häufig findet beim Schachspielen am Kniegelenk. Durch eine Drehbewegung des Unterschenkels und eine Absprüngen erfolgt eine Überbeugung der Knie und der Kniegelenk an der Innenseite des Kniees, oft sogar eine Zerreißung der Bänder.

Anzeichen für eine Verletzung sind Schmerzen bei Druck an den Kniescheiteln der Gelenkbänder und der Kniegelenk sowie am Gelenkspalt. Diese Schmerzen treten bei Bewegung auf, ja sogar in der Ruhe. Die Bewegungsfreiheit ist eingeschränkt, bei Bandabriss oder kommt es auch zu einer übermäßigen Abnormen Beugung. Diese wird besonders unangenehm empfunden am Kniegelenk. Es entsteht das Gefühl, als ob das Knie fest in X-Beinstellung abzuweichen wollte, es fehlt an der nötigen Festigkeit. Sehr häufig ist eine Verletzung von einem Bluterguss ins Gelenk begleitet. Unter Umständen kommt es auch zu kleinen Knochenbrüchen und zu Knochelabplatzungen. Durch solche Knochelabplatzungen entstehen die sog. freien Gelenkkörper oder Gelenkmäuse, die später oft Einklemmungserscheinungen verursachen und die Beweglichkeit des Gelenkes hindern.

Der Arzt erkennt eine Verletzung aus den allgemeinen Anzeichen wie Druckschmerz, Bluterguss u. dgl. Abplatzungen sind im Röntgenbild zu erkennen. Es muß immer genau unterschieden werden, ob wirklich nur eine Verletzung vorliegt.

Die Behandlung besteht in einem ruhigstellenden Verband, gewöhnlich Gipsverband. Gegen die Schmerzen werden Umschläge mit eiskalter Tonerde angenehm empfunden. Freie Gelenkkörper können operativ entfernt werden. Nach einer Verletzung am Fuß empfiehlt sich das Tragen von Stützschuhen. Die Heilungsaussichten sind sehr günstig, doch bleiben im allgemeinen die Beschwerden längere Zeit bestehen.

Verkleinert Mensch.

In einem alten Märchen wird erzählt, daß ein treuer Diener am ganzen Körper verkleinert wurde. Nun gibt es tatsächlich, freilich in sehr seltenen Fällen, solche Erscheinungen. Die Rüßeln des ganzen Körpers können zunehmend in Schuppen verfallen, bis zuletzt jede Bewegung unmöglich ist.

Gehe rechtzeitig zum Arzt



Wenn Toilette-Artikel...

Schönheitsmittel, Schwämme,
Bürstenwaren, Nagelpflege-Artikel

... dann zur Parfümerie

Dette

Michelsberg 6

Wie immer ... Dienst am Kunden!



L. Rettenmayer G.m.b.H., Bahnhofstraße 27



Walter Bender, Langgasse 20



Frickels Fischhallen, Grabenstraße 16



Hettlage, Kirchgasse 64



In deutscher Sprache!

Im Siebenten Himmel

mit Simone Simon
James Stewart
Mady Christians

Der bezaubernde Liebesfilm!



Regie:
Henry King

Die wunderbare, rührende und unvergängliche Liebesgeschichte von Diane und Chico, den beiden Pariser Kindern, die der Krieg trennt und deren Liebe alles — selbst den Tod überwindet.

Die Presse urteilt:
„Ein wundervoller Film von einer Zartheit und Reinheit des Empfindens, daß man ihn nicht ohne Rührung und Ergriffenheit erlebt.“
„Das Publikum war sichtbar erschüttert. Die Frauen hatten verweinte Augen und jeder ging etwas nachdenklich in den Abend hinaus.“

Im Beiprogramm:
Kulturfilm: „Algier und Tunis“
Fox-Tönende-Wochenschau
Jugendliche nicht zugelassen!

Kirchgasse 72
Telefon 26137

THALIA

We. 4, 6.15, 8.30
Sa. 2.4, 6.15, 8.30

Heute u. Sonnabend
abends 10.45 Uhr Hans Albers „Savoy-Hotel 217“

Am 17. März 1938, mittags 9½ Uhr werden an der Gerichtsstelle, Gerichtstraße 2, 2. Stod. Zimmer 18, der in Jaitadt, Mittelstraße 1, belegene behaute Hofraum, sowie 7 Aeder, auf der Blatt, Penlatagen, Kalkemann, Holzbrück 2. Teil, Am Rainermweg, Hinterfeld und Penlatagen, unangewiesene veräußert. Eigentümer Landwirt Emil Wuth, Witter, in B. Jaitadt.
Wiesbaden, Amtsgericht 6a.

Der Millionen-Film der **TOBI**
Der Tiger von Eschnapur
ein Riesenerfolg!
FILM-PALAST

4.00 6.15 8.30 Uhr
50 75 1.— 1.25 1.50 2.—

Deutsch-Christliche Abendfeier
zum **Heldengedenktage**
Samstag, 12. März, 20.30 Uhr
Ringkirche: Dekan Mulo

Residenz-Theater

Samstag, 12. März und
Sonntag, 13. März
Die erfolgreiche Neuheit
Ein ganzer Kerl
Komödie von F. P. Buch

Tabak!
Feiner Krüll

Paket 15 Pl.
Zimmernann's
Raucher-Dienst
2 Wellritzstraße 2

Reichsfender Frankfurt.

Samstag, 12. März 1938.
6.00 Morgenlied 7.00 Nachrichten, 8.00 Zeit, Wetterbericht, 8.05 Wetter- und Schneebild, 8.10 Sonntag, 8.30 Früher Klang zur Werkpause, 9.30 Gaudium, 9.40 Schmelzerlein, heist mitten im Leben leben, 10.00 Schallfunt, 11.30 Programm, Wirtschaft, Wetter, Straßenverkehr, 11.40 Fröhliche im Weinberg, 11.55 Offene Stellen, 12.00 Konzert, 13.00 Zeit, Nachrichten, Schneebild, Straßenverkehr, Wetter, 13.15 Konzert, 14.00 Zeit, Nachrichten — offene Stellen, 14.10 Kaffeehaus, 15.00 Silberbuch der Woche, 15.30 Was wir nicht mehr hören wollen, 15.45 Schafft anständige Kerle! „Heute wieder lustig“, 16.00 Zeitgeschichte, 16.30 Schluß, hier Senfereich Runzenborf, 16.00 Zeit, Nachrichten, Wetter, 19.10 Reichsfender: Feiert des Stapellaufs des zweiten Ady-Schiffes, 20.00 Zwei Stunden wie gehen, 22.00 Zeit, Nachrichten, 22.15 Wetter- und Schneebild, 22.45 Sport, 22.30 Wir tanzen in den Sonntag, 24.00 Musik.

Heute und Samstag
abends 10⁴⁵ Uhr
Nacht-Vorstellung

HANS ALBERS

wie er lebt und lebt, leichtsinnig und draufgängerisch u. den Frauen sehr zugetan in dem abenteuerlichen UFA-Film



Savoy-Hotel 217

Ein mitreißender Film, in dem reine opferbereite Liebe, hemmungslose Leidenschaft, brennender Hass und blinde Eifersucht gegeneinander stehen!

Drei Frauen um Hans Albers

die leidenschaftliche, gefährlich reizvolle Nastasja

Brigitte Horney

die von Eifersucht zerquälte, um ein blähen Glück ringende Anna Fedorowna

Käthe Dorsch

die unschuldsvolle demütige, aufrichtig liebende Darja

Gusti Huber

Ein ungemein spannendes Filmwerk!

THALIA

Sichern Sie sich Karten im Vorverkauf!

Geheißliche
Empfehlungen

Stadt- u. Fern- Umzüge

promot u. billig.
Hoff Mosche,
Sülmstraße 4.

Anzeigen im Wiesbadener
Tagblatt haben immer **Erfolg**



Umzug!

Andere Stromart? Andere Spannung? Keine Sorge, der Funkberater hilft. Ob ein Umtausch für Sie günstiger ist oder ein Umbau, der Funkberater weiß es und — sagt es Ihnen offen und ehrlich. Rufen Sie 25788 und es gibt künftig keine Rundfunksorgen mehr für Sie.

RADIO
Fach-Geschäft
Dipl.-Ing.
HAUSSMANN & EGGELING
Kirchgasse 29 - Ruf 257 88



Die gute Tasse Kaffee
das feine Gebäck

Café Büttgen

Taunusstraße 9
Ruf 250 14, 250 13

Empfehle meine neue
Wiesbadener Ananas - Torte

Straußwirtschaft
Bäckerei Hch. Klepper
W-Frauenstein
wieder eröffnet

Nur la naturreine Weine
kommen zum Ausschank. Für
Speisen (Hauswirtschaft) ist
bestens gesorgt.

Nassauer Hof
Sonnenberg

Morgen Samstag:

Schlachtfest

Es ladet freundl. ein Rudolf Jung

HOTEL PRINZ NIKOLAS

Bahnhofstraße 51/53
Telephon 248 28

verbunden mit **ZUM NEUEN REBSTOCK**



Zum Gedanken
unserer gefallenen
Melden!

Der packende
Kriegs-
tonfilm:

Im Trommelfeuer der Westfront
Morgen Samstag 10.45 Uhr abends Ein-
malige Spät-Vorstellung und
Sonntag Helldenkung 11.15 Uhr früh

Ein-
malige
Früh-
Vorstellung
Ufa-Palast

Jugendliche nur in der
Frühvorstellung zugelassen.
Der Vorverkauf hat begonnen

Zur Straßenmühle
Samstag und Sonntag
Schlachtfest

Spezialität: Schlachtplatten,
pr. selbstgekehlter Ap'elwein,
Rheinwein, Busch'er
Mittwochs Hasplessen
Gesellschaftszimmer für 120 Pers.
Telephon 22392 Parkplatz
Es ladet ein: H. Klein und Frau

Gaststätte
Kleiner Gambrinus

bekannt durch seine
Behaglichkeit und preis-
werte Küche.

Naturreine Weine aus dem
Georg Schmittlehen Weingut
Mittag- und Abendessen zu
zeitgemäßen Preisen (auch im
Abonnement)

Frau Hedwig Bien, Wwe.

Das vorzügliche **Glas 20 Pl.**
Umstülper Bräuer-Bier
nur **Nerostraße 41**
„Zum Treppchen“

Heldengedenntag

Samstag, den 13. März d. J., 15½ Uhr

veranstalten die unterzeichneten Verbände unter Mitwirkung der Kreiskapelle und des Scharf'schen Männerchors auf dem

Wiesbadener Südfriedhof eine Gedenkstunde

zu Ehren des Gedächtnisses an unsere gefallenen Helden des Weltkrieges und die Vorkämpfer für das Dritte Reich.
Redner: Gaudenrner Hans Wagner. Die Einweihung von Wiesbaden (einschließl. der Vororte) werden hierzu freundlichst eingeladen.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Kranzbühler, Landesrat
Kriegsgruppenführer

NS.-Kriegsopfer-versorgung
Kahle, Kreisamtsleiter
Kameradschaftsführer

Die Moritzstraße bietet vieles!

- | | |
|--|---|
| 1 M. RATHGEBER RUF 27638
MOLKEREIPRODUKTE-FEINKOST | 20 LEINENHAUS BAUM
Hotel-Wäsche und Aussteuer-Wäsche |
| 3 MÖBEL-KLAPPER
AN- UND VERKAUF • MORITZSTR. 3 | 22 SCHMITT, BÄCKEREI
Sämtliche Spezialbrote |
| 6 Apollo-Film-Theater
Moritzstr. 6 • „Die Kamellendame“ | 23 Radio-Elektro-Künkler
Tel. 25387 • Antennenbau, Reparaturen, Zubehörteile |
| 7 PELZE-WAGNER
TELEPHON 28905 • MORITZSTR. 7 | 31 WEINHANDLUNG J. RAPP
(GROSS- UND KLEINVERKAUF) |
| 10 LEONH. GROSCH
reinigt chem., färbt • MORITZSTR. 10 | 35 FRIEDR. KERN Papir, Schreib-
waren, Zeitschriften • Moritzstr. 35, Ecke Goethestr. |
| DROGERIE TAUBER
Drogen u. Chemikalien • Moritzstr., Ecke Adelheidstr. 34 | 46 WILH. HECK Schuhmachermeister
Feine Maßarbeit • Orthopädie • Reparaturen |
| 15 MÖBELHAUS RHEINHEIMER
MORITZSTR. 15 • Ehestandardsortieren | 50 Adam Stillger Söhne
KOHLEN - KOKS - BRIKETS |
| KNAPP GLAS, PORZELLAN
ECKE MORITZ- UND GERICHTSSTR. | 54 Karl Schaefer Kunsthandlung
Vergolderai, Rahmen-Kunstwerkstätte • Moritzstr. 54 |

Man bohrt

heute mit Hartwachs „Arco“
dem Wachs aus den besten
Kohlschoten. Wir liefern es in
weiß, gelb, rotbraun, blau
und grün. „Arco“ erfüllt
alle Wünsche der Hausfrau!
1/2 Dole 2,-, 1/4 Dole 1.20
Farben-Rörig
6 Moritzstraße 6

Herner zu haben bei
Drogerie Wadenheimer,
Bismarckring
Schloß-Drogerie Siebert
Moritzstraße 9.

Sie fühlen sich jünger
und lassen Zeichen der Alterung ver-
schwinden. Das geschieht durch
die Anwendung der „Zirkulin“-
Kosmetik.
1. Monat-Pf. 1 RM, 3. Monat-Pf. 3 RM,
mit praktisch-keg. Taschengeld. Zu haben:
In Apotheken und Drogerien.

Belebendes Bad für müde, empfindliche Füße!



Füße, die den Dienst
verfügen wollen, weil
sie übermüdet, durch
Überanstrengung geschwollen
und entzündet sind, weil sie
übermäßig schwitzen, jucken und
brennen, von Schwielen und Horn-
haut gequält werden, können ihre Frische und Leistungs-
fähigkeit schnell wiedergewinnen. Ein einfaches Mittel,
das schon Tausenden von Menschen geholfen hat, schafft
rasche Linderung: In eine Schüssel mit 2-3 Liter
heißem Wasser schütten Sie 2-3 Gläser Coltrat
Rohöl, das Sie in jeder Apotheke und Drogerie er-
halten. Die milchige Flüssigkeit, die dann entsteht,
bringt während eines Bades von 10-20 Minuten
Dauer tief in die Poren der Haut ein und entfaltet
ihre belebende und anregende Wirkung auf die Zirkulation.
Die wohltuende Wirkung spüren Sie bald:
Das Brennen und Jucken verliert sich mehr und mehr,
Schwellungen und Entzündungen geben nach, Schwielen
und Hornhaut werden erweicht. Sie werden zum
dauernden Anhänger von Coltrat Rohöl. Sie ver-
sichern nichts! Wenn Sie mit Coltrat Rohöl nach
dem ersten Versuch nicht zufrieden sind, vergüten wir
Ihnen gegen Rücksendung der angeforderten Packung
den vollen Preis und Ihre Unkosten.

Wegweiser

für die Zehntausenden „Taschblät-Leser“ sind
Anzeigen im Wiesbadener Tagblatt



Stüller
Das Haus für hochwertige Qualitätsarbeiten
Wiesbaden, Ellenbogengasse 10

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.
Samstag, 12. März 1938.

Bergkirche, 20.00 Abendgottesdienst, Pfarrer
Dr. Bömel.
Ringkirche, 20.00 Feiertag zum Gedächtnistag, Beichte
u. hl. Abendmahl, Defan Kuhl.

Sonntag, 13. März 1938 (Gedächtnistag).
Kollekte für die Kriegshinterbliebenen und Kriegs-
gräberfürsorge.

Martkirche, 10.00 Hauptgottesdienst, Vfr. Rumpf.
Beichte u. hl. Abendmahl, 11.30 Kindergottesdienst,
Blatter Str. 2, Vfr. Rumpf, 12.00 Gottesdienst, Vfr.
Bayer-Dreierstein, — Donnerstag, 20.00 Gottesdienst,
Vfr. Rumpf.

Bergkirche, 10.00 Gedächtnistag, Pfarrern.
Brud. 11.30 Kindergottesdienst, — Donnerstag, 20.00
Gottesdienst, Vfr. Fries.
Ringkirche, 8.30 Militär-Gottesdienst, Seelenberpf.
Germann (Hilf. des Baders), 10.00 Hauptgottes-
dienst, Vfr. Hahn, Beichte u. hl. Abendmahl, 11.30
Kindergottesdienst, 16.00 Prüfung der Konfirmanden,
Vfr. Mertens, — Donnerstag, 20.00 Gottesdienst, Defan
Kuhl.

Südkirchhof, 10.00 Hauptgottesdienst, Vfr. Fries.
11.30 Kindergottesdienst, 16.00 Prüfung der Konfir-
manden, Vfr. Dr. Dietl, — Donnerstag, 20.00 Gottes-
dienst, Vfr. Dr. Dietl.

Kreuzkirche, 10.00 Hauptgottesdienst, Vfr. Keller.
Beichte u. hl. Abendmahl (Kirchhof), 11.30 Kinder-
gottesdienst.

Katholische Kirche, 10.00 Gottesdienst, Vfr. Eichhoff.
11.30 Kindergottesdienst, — Donnerstag, 20.15 Gottes-
dienst, Vfr. Jung.

Wiesbaden-Biedrich.

Sonntag, 13. März 1938.

Hauptkirche, 10.00 Hauptgottesdienst, Vfr. Dieb.
11.30 Kindergottesdienst, Vfr. Albert.
Dankensgottesdienst, 10.00 Hauptgottesdienst,
Vfr. Albert.

Gemeindehaus Waldkrähe, 10.00 Hauptgottesdienst,
Vfr. Krüner, 11.15 Kindergottesdienst, Vfr. Krüner.

Mittwoch, 16. März 1938.
Gemeindehaus Biedrich, 20.00 Gottesdienst, Pfarrer
Albert.
Gemeindehaus Waldkrähe, 20.00 Gottesdienst, Vfr.
Krüner.

St. Jakob, 20.00 Feiertag zum Gedächtnistag,
Pfarrer W. W. W.

St. Michael, 10.00 Gottesdienst, Vfr. Stauding,
11.00 Kindergottesdienst.

St. Marien, 10.00 Gottesdienst, Pfarrer W. W. W.
Kahl, 11.00 Kindergottesdienst.

Was
der
Frühling
Neues
bringt

zeigt Ihnen unsere große

Modellhut-Ausstellung

M. Kuppinger

Das große Spezialhaus für
Damenhüte

Wiesbaden, Langgasse 12
Ecke Schützenhofstraße

M. Kuppinger, 10.00 Gottesdienst, Vfr. Tischhüte
(Kitt. des Kirchhofes), 11.00 Kindergottesdienst,
20.00 Gottesdienst, Vfr. Tischhüte.
M. Kuppinger, 10.00 Gottesdienst, Defan Wld. 11.00
Kindergottesdienst.
M. Kuppinger, 10.00 Gottesdienst, Vfr. Hahn,
11.00 Kindergottesdienst.

Für die überaus zahlreichen Beweise
aufrichtiger Teilnahme beim Hinscheiden
unseres lieben Entschlafenen, sowie für
die schönen Kranzspenden allen unseren
herzlichsten Dank.

Adolf Görg u. Frau.

Wiesbaden, den 10. März 1938.
Bismarckring 35

Das hat geholfen!
Druckreys
Drula Bleichwachs
best.: Schützenhof, Adler-, Löwen-,
Victoria-, Hirsch-, Oranien- und
Taurus-Apotheke

Mechan. Werkstatt
PAUL REICHEL
jetzt: Oranienstraße 40
Reparaturen an allen Maschinen.
Spez. Kleinkraftwagen, Kleinauto

Anzeigen
im Wiesbadener
Tagblatt
arbeiten für Sie



4Vorzüge:

Neue Form, Gute Qualität,
Gediegene Verarbeitung,
Vorteilhafter Preis:

48.-

Übergangs-Mäntel

aus einfarbig Wollfauch u. Velour
in neuen Formen und Farben!

Gleichartige Mäntel in
vielen Formen und Farben
für jeden Geschmack
und in vielen Preislagen:

26. 33. 39. 49. 56.

Karzentra
Rudolph Karstadt Aktien-Gesellschaft
Wiesbaden — Kirchgasse 45

